

### Zertifikat: Kita fair – nachhaltig – gerecht -für die Kath. Kindertageseinrichtungen nun möglich-

Mit Kindern und Familien unterwegs im Auftrag für Gottes Schöpfung! Dies ist ein wichtiges Anliegen der Kath. Kindertageseinrichtungen Hochstift gem. GmbH – die die Themen fair, nachhaltig und gerecht in den KiTas umsetzen will:



#### FAIR *sozial*

Alles für Alle!  
Gerecht im Verhalten gegenüber allen Geschöpfen!  
Gelebtes, faires und rücksichtsvolles Miteinander in der Kita!

*Besuchen Sie uns  
auch im Internet!*

#### NACHHALTIG *ökonomisch*

Sinnvoll mit knappen Ressourcen umgehen!  
Material, Energie und Wasser mit Bedacht  
und wirkungsvoll einsetzen.  
Bleibende Veränderungen herbeiführen!

#### GERECHT *ökologisch*

Die Kita setzt sich zum nachhaltigen Schutz und zur Erhaltung der (Um-) Welt ein. Ökologische und gesellschaftliche Ungleichheit und Ungerechtigkeit werden überwunden – hin zur gleichberechtigten Teilhabe!



„KiTa fair - nachhaltig - gerecht“

[www.kath-kitas-hochstift.de](http://www.kath-kitas-hochstift.de)

Kinder wachsen zunehmend in einer komplexen und globalisierten Welt auf - die Technik kennt kaum noch Grenzen. Kinder wollen diese Welt verstehen, erforschen und entdecken. Im Elementarbereich haben die pädagogischen Fachkräfte die einzigartige Möglichkeit die Jüngsten durch ihre Neugier, Unvoreingenommenheit und Offenheit die Welt mit ihren Augen erkunden zu lassen. Kinder benötigen Erfahrungsräume und Orientierung zu gesellschaftlichen Werten und insbesondere auch zur nachhaltigen Entwicklung. Gemeinsam kann es gelingen, Kinder als nachhaltige Akteure zu sensibilisieren und dadurch eine nachhaltige Entwicklung zu sichern. Um Kindern die Möglichkeit zu geben, Teil einer Wertegemeinschaft zu werden und moralische Einstellungen zu entwickeln, benötigen sie authentisch handelnde Erwachsene als Vorbilder in ihrem Umfeld – in KiTa und Familie.

Durch die Beschäftigung mit dem Zertifikat "KiTa fair – nachhaltig – gerecht" setzen sich die pädagogischen Fachkräfte mit dieser Thematik auseinander:

- Was bedeutet das für mich als pädagogische Fachkraft?
- Wie ist die religionspädagogische Sicht?
- Wo zeigt sich dies im Kita-Alltag?

Mit dem Zertifikat "KiTa fair- nachhaltig – gerecht“ zeigt die KiTa nach innen und außen, dass sie Teil von Gottes Schöpfung ist und dass die pädagogischen Fachkräfte die Themen praktisch in die Arbeit mit den Kindern einbinden und leben!

„**Peinlicher Rückruf von Plüschtieren**“ titelte eine Tageszeitung Ende Januar. Hintergrund für die Schlagzeile war, dass die Stadt Rostock 100 Neugeborenen ein Plüschtier, einen gelben „Greiff“ aus chinesischer Produktion, geschenkt hatte, in dem verbotene Weichmacher entdeckt wurden. Ein Beispiel dafür, dass im Handel immer noch und immer wieder schadstoffbelastetes Spielzeug im Umlauf ist. Der genaue Blick auf das, was wir den Kindern kaufen, lohnt also nach wie vor. Auch wenn sich manchmal nur schwer erschließt, wie ein Produkt einzuschätzen ist.

Beim Kauf von **Kinderschuhen** z.B. kann man in den randvollen Regalen unter den verschiedenen Modellen vergeblich nach einem Label suchen, das Aufschluss darüber geben würde, ob die Schuhe schadstofffrei sind. Auch Fragen danach, ob die Schuhe warm und robust sind, bleiben offen. Die Testberichte von Stiftung Warentest oder Ökotest liefern nicht immer zeitnah Informationen zu sämtlichen Produkten. Da kann dann mal der Blick auf eine unabhängige Test-Instanz bei unseren österreichischen Nachbarn helfen. Unter [www.konsument.at](http://www.konsument.at) finden sich Testberichte auch zu Produkten, die in Deutschland vertrieben werden, darunter die oben erwähnten Kinderschuhe.

Solange es draußen noch kalt und dunkel ist, konzentriert sich das Leben mehr auf den innerhäuslichen Bereich. Da ist dann Zeit zum Basteln und Malen. Stifte und Knete kommen zum Einsatz. Viele dieser Gegenstände sind schon von Verbraucherschützern eingehend auf ihre Verwertbarkeit geprüft worden.



Unter den **Wachsmalstiften** schnitten „BIC Kids Plastidecor 12 Malkreiden“ bei einem Preis um 2,50 € mit sehr gut ab. Ebenso „Nawaro 12 Wachsmalstifte aus nachwachsenden Rohstoffen“ von Ökonorm, die knapp 8 € kosten. Für 3 € gibt es die gut getesteten Wachskreiden von Eberhard Faber und „Faber-Castell 12 Triangular Wachsmalkreiden“. Um die 8-9 € bewegen sich die Preise für die gut getesteten „Giotto Be-Be 10 super bruchfeste Wachsmalkreiden“ und die „Stockmar 8 Wachsmalstifte mit reinem Bienenwachs“. Bei 5 € liegen die „Staedtler Noris Club 12 Super Jumbo Wachsmalkreiden“.

Bei **Filzstiften** ist besondere Obacht geboten, weil sie giftige Schwermetalle oder gesundheitsbedenkliche Lösungsmittel und Konservierungsstoffe als Inhalt haben können. 10 bedenkenlos einsetzbare Stifte sind hier erschwinglich und kosten zwischen 1 und 12 €. Die Note „sehr gut“ erhielten im Test die Crayola Supertips Filzstifte, die Dobell Colore & Scrittura, die Giotto Be-be Super Faserstifte von FILA, die Ökonorm 9 Fasermaler und die Smily Breit-Fasermaler. Unter den „gut“ getesteten sind die Bic Kids Couleur XL Fasermaler, die Idena 10 Duo Fasermaler, die Mala von IKEA, die Pelikan Colorella Duo Fasermaler, die Stabilo Trio Scribbi Fasermaler, die Staedtler Noris Club Jumbo Fasermaler und die Toppoint 10 Fasermaler von Stylex.

Ökotest rät bei Filzstiften mit Blick auf Lösungsmittel dringend von den Stiften mit Aufschriften wie „permanent“, „Allesmarker“ und „Whiteboardstifte“ ab.

Erfreulich ist, dass es bei **Knete** eine reiche Auswahl von „sehr gut“ getesteten Produkten gibt. Da sind 100 g ab 40 Cent bis ca. 2,30 € zu erhältlich.

Zu den Testsiegern zählen: Aurdenik Unsere Hausknete, Becks Plastilin Knetmasse, Eberhard Faber Plastilin-Knete, Feuchtmann Juniorknet, Happy People Kids Play Knetgummi, Ökonorm Bunde Knete, Ökonorm Nawaro Soft Weiche Knete, Pelikan Creanplast Knetmasse, Stylex Knete und Wehrfritz Knetmasse.